

Segelanweisung

1. Wettfahrtprogramm

- 1.1 Ankündigungssignal zur 1. Wettfahrt ist im Anschluss an die Steuermannbesprechung
- 1.2 Der Zeitpunkt des Ankündigungssignals der folgenden Wettfahrten wird entweder durch entsprechende Signalgebung (Flagge „Lima“) auf dem Start-/Zielschiff oder durch rechtzeitigen Aushang am „schwarzen Brett“ bekanntgegeben.
- 1.3 Anzahl der Wettfahrten: siehe Ausschreibung.

2. Regeln

Es wird gesegelt nach den gültigen Wettfahrtregeln der World Sailing.

3. Wertung

Siehe Ausschreibung.

4. Allgemeines

- 4.1. Die Segelanweisungen können durch Aushang an der Tafel für Bekanntmachungen geändert werden.
- 4.2. Steuerleute müssen im Besitz eines Sportbootführerscheins Binnen sein.

5. Sicherheitsbestimmungen und Haftungsausschluss

- 5.1. Jeder Steuermann ist für die richtige seemannschaftliche Führung seines Bootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Verantwortung für Verluste an Leben oder Eigentum, persönlichen Schaden oder Schäden an Eigentum, die durch die Teilnahme an der Regatta verursacht werden oder sich ergeben. (Ergänzung WR 4)
- 5.2 Bei Zeigen der Flagge "Y" im Hafen oder auf einem Boot der Wettfahrtleitung müssen von allen Seglern Schwimmwesten angelegt werden, die solange zu tragen sind, wie das Signal steht. Nichttragen von Schwimmwesten kann zur Disqualifikation führen.
- 5.3 Ein Boot, das die Wettfahrt aufgibt, muss dies unverzüglich der Wettfahrtleitung oder dem Wettfahrtbüro bekannt geben. Nichtbeachtung führt zum Ausschluss aus einer Wettfahrt oder der Wettfahrtsreihe.

6. Bekanntmachungen an Land

- 6.1 Mitteilungen der Wettfahrtleitung oder des Schiedsgerichts erfolgen durch Aushang an der Tafel für Bekanntmachungen.

7. Start

- 7.1 Zur Startkontrolle haben sich alle Booten vor ihrem Ankündigungssignal am "Start/Zielschiff" unter Nennung ihrer Segelnummer anzumelden.
- 7.2. Die Startlinie wird gebildet durch den Flaggenmast auf dem Startschiff und die Startlinienbegrenzungstonne mit roter Flagge an der Backbordseite des Startschiffes.
- 7.3. Boote, die nicht 5 Minuten nach ihrem Startsignal gestartet sind, werden als nicht gestartet gewertet.
- 7.4. Startsystem: 5' - 4' - 1' - Start

8. Bahnen

- 8.1 Die Wettfahrtleitung legt vor dem Start von der Startlinie aus gegen den Wind die Bahnmarke 1.
- 8.2 Anschließend wird die andere Bahnmarke entsprechend der Kurskarte gelegt. Vorgesehen ist: Start - 1 - 2 - 1 - 2- Ziel, die Bahnmarken werden Backbordgerundet.

9. Bahnänderung

Flagge "C" auf oder in der Nähe einer Bahnmarke bedeutet: "Die Bahnmarke ist unter Beibehaltung des Bahnschemas verlegt".

10. Ziel

Die Ziellinie wird gebildet durch den Mast des Start-/Zielschiffes und einer Zielbegrenzungsboje mit roter Flagge oder eine der bisherigen Bahnmarken.

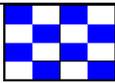
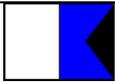
11. Beendigung der Wettfahrt, Zeitbegrenzung

Die Wettfahrt ist spätestens 10 Minuten nach Zieldurchgang des ersten Bootes der Klasse beendet. Alle dann noch auf der Bahn befindlichen Boote werden als aufgegeben gewertet.

12. Proteste, Ersatzstrafen

12.1 Berührungen sollen grundsätzlich vermieden werden.

12.2 Ein Boot, das gegen gültige Wettfahrtregeln verstößt, hat unverzüglich eine 360° Strafdrehung auszuführen.

Optisch	Akustisch	Bedeutung
Y 	↑ •	Schwimmwesten sind zu tragen
AP 	↑ •• ↓ •	Nicht gestartete Wettfahrten sind verschoben. 1 Minute nach Streichen von AP erfolgt Ankündigung (- 6 min)
N 	↑ ••• ↓ •	Alle Wettfahrten sind abgebrochen. Rückkehr zum Startgebiet. 1 Minute nach Streichen erfolgt Ankündigung (- 6 min)
A 	mit N o- der AP	Heute keine Wettfahrt mehr
„1“ 	↑ • ↓ •	Ankündigungssignal (-5min) Streichen von Zahlenwimpel „1“ ist Startsignal
P 	↑ • ↓ •	An Land: Auslaufen, es erfolgt in Kürze Start Am Wasser: Vorbereitungssignal (- 4 min) Am Wasser: Streichen von P ist 1-Minutensignal (-1 min)
X 	↑ •	Einzelrückruf bzw. Verletzer von Regel 30.1
L 	↑ • ↓	Kommen Sie in Rufweite 1 Minute nach dem Streichen erfolgt Ankündigung (-6 min)
S 	↑ •• mit Blau	Bahnabkürzung: Ziel zwischen Bahnmarke und Schiff mit dieser Flagge
C 	• - - - •	Bahnänderung der Richtung oder Länge des nächsten Schenkels
Blau 		Das Zielschiff ist auf Position